

Neues Azubi-Haus in Brunsbüttel: Modernes Wohnen für die Zukunft

Die SCHRAMM group eröffnet in Brunsbüttel ein modernes WG-Haus für Azubis, um Fachkräfte zu gewinnen und den Wohnraum zu sichern.

Stand: 01.08.2024 17:56 Uhr

Mit der Schaffung eines Azubi-Hauses in Brunsbüttel modernisiert die SCHRAMM group nicht nur den Wohnraum für angehende Fachkräfte, sondern trägt auch aktiv zur Lösung des Wohnraummangels in der Region bei.

von Lars Schneider

Neues Lebensumfeld für Auszubildende

In Brunsbüttel ist ein neues Zuhause für Auszubildende entstanden. In einem denkmalgeschützten Haus, das innerhalb von neun Monaten saniert wurde, ziehen gerade die ersten fünf Auszubildenden ein. Darunter ist Louis Ramao, der aus Plön stammt und im neuen Azubi-Haus der SCHRAMM group Platz findet. „Das ist wirklich modern und cool“, äußert er sich begeistert über die großzügigen Räume und die gemeinschaftliche Atmosphäre.

Herausforderung Wohnraummangel

Die Informationslage zur Wohnungssituation in Brunsbüttel hat gezeigt, dass insbesondere junge Fachkräfte vor großen

Herausforderungen stehen, geeigneten Wohnraum zu finden. „Wir wollen durch solche Initiativen helfen, die Fachkräfte nach Brunsbüttel zu bringen. Viele kommen aus Regionen wie Gießen, Hannover oder sogar München und haben oft Schwierigkeiten, eine Wohnung zu finden“, erklärt Stefan Pohlmann, der Personalleiter der SCHRAMM group. Das Azubi-Haus stellt sicher, dass die neuen Mitarbeiter unter einem Dach nahe ihrer Arbeitsstätte wohnen können, was die Attraktivität der Ausbildungsplätze erhöht.

Community und Gemeinschaftsgefühl

Das neue Haus hat nicht nur funktionale Vorteile, sondern fördert auch die Gemeinschaft unter den Azubis. Jonathan Rasch, der aus der Nähe von München kommt, beschreibt das, was er als „Auslandsaufenthalt“ empfindet. „Ich habe meine Freunde hinter mir gelassen, aber die Atmosphäre hier ist einladend, niemand sitzt allein in seinem Zimmer“, meint er und ist zuversichtlich, dass er schnell Anschluss finden wird.

Verbindung zur Region

Das Azubi-Haus in Brunsbüttel ist nicht nur ein Ort des Wohnens; es reflektiert auch die Bemühungen, die Region für junge Menschen attraktiver zu machen. Ähnliche Konzepte existieren bereits in anderen Städten, zum Beispiel das „Crew House“ in St. Peter-Ording, das seit zwei Jahren erfolgreich betrieben wird, um neuen Mitarbeitern eine Wohnung anzubieten. „Die Herausforderungen im Wohnungsmarkt sind ähnlich – und die Lösungen müssen auch geteilt werden“, sagt Helga Herbers, die Direktorin eines dort ansässigen Hotels.

Ein Schritt in die Zukunft

Die erste Gruppe von fünf Auszubildenden hat nun die Möglichkeit, sich in ihrem neuen Wohnraum einzugewöhnen, während gleichzeitig Pläne für ein zweites Azubi-Haus in

Brunsbüttel in Arbeit sind. „Wir investieren nicht nur in den Wohnraum, sondern in die Zukunft der Region und die Entwicklung junger Fachkräfte“, so Pohlmann eindrücklich. Die Azubis werden ab dem nächsten Morgen in der Unternehmenszentrale erwartet, wo ihr Ausbildungsstart ansteht.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de